



## MEDIENINFORMATION

### **Wissen schafft Demokratie: Fachhochschul-Studiengang Informationsberufe veranstaltet Demokratie-Cafés in Eisenstadt**

Eisenstadt, 24.11.2004. Der Studiengang Informationsberufe in Eisenstadt beteiligt sich an den >node< Impulswochen - "Wissen schafft Demokratie" (22. November - 12. Dezember 2004) mit zwei öffentlichen Veranstaltungen, den Eisenstädter Demokratie-Cafés.

Der Forschungsschwerpunkt >node< (new orientations for democracy in europe) des Bundesministeriums bm:bwk fördert das FH-Forschungsprojekt "How Democratic is eGovernment? Public Knowledge Management and Governmentality in Europe".

Der Diskurs über eGovernment ist heute vorwiegend von technokratischen und ökonomischen Überlegungen beherrscht. Gleichzeitig versprechen Schlagworte wie „Offenheit“ und „Transparenz“ demokratiepolitische Erneuerung. Aber mit welchen politischen Modellen ist dieses Versprechen verknüpft? Welche Rolle spielen die BürgerInnen beim Regieren mit elektronischen Mitteln? Diese Fragestellungen werden im oben genannten Projekt aus einer sozial- und politikwissenschaftlichen Perspektive untersucht.

Die Demokratie-Cafés bieten Gelegenheit, erste Forschungsergebnisse in entspannter Atmosphäre mit einer interessierten Öffentlichkeit zu diskutieren. An der Debatte über die demokratiepolitischen Möglichkeiten im Kontext neuer Medien beteiligen sich auch Studierende des Studiengangs Informationsberufe, die an den Demokratie-Cafés im Rahmen des Seminars „Informationssoziologie und –ethik“ teilnehmen.

#### **Neue Medien - neue politische Öffentlichkeiten?**

Zu den demokratiepolitischen Effekten von e-Government und den Möglichkeiten, die neue Medien für Partizipation bieten, diskutieren Andreas Krisch (VIBE!AT - Verein für Internetbenutzer Österreichs), Monika Bargmann (Fachhochschulstudiengänge Burgenland, Studiengang Informationsberufe), Harald Dorfner, Konstantin Götz und Martina Reis (Student/inn/en am Studiengang Informationsberufe).

**DI, 30. 11. 2004, 9:00 - 11:30 Uhr**

Café Esterházy in Eisenstadt, Esterházyplatz 5

#### **Digital Divide(s) - Informationelle Ungleichheit und Demokratie**

Medienkompetenz und die Zugangsmöglichkeiten zum Internet sind in der Gesellschaft ungleich verteilt. Stellt das ein Problem für westliche Demokratien dar? Es diskutieren Ilkim Erdost (Absolventin des Studiengangs Informationsberufe), Fritz Betz (Fachhochschulstudiengänge Burgenland, Studiengang Informationsberufe), Stefan Pohl und Benedikt Unger (Studenten am Studiengang Informationsberufe).

**DO, 9. 12. 2004, 14:00 - 17:00 Uhr**

Café Mendez in Eisenstadt, Pfarrgasse 10



Das detaillierte Programm zu den Impulswochen bzw. den Eisenstädter Demokratie-Cafés befindet sich als pdf im Anhang.

Die Fachhochschulstudiengänge Burgenland bieten an den Standorten Eisenstadt und Pinkafeld rund 1.200 Studierenden in vier Kernkompetenzbereichen (Wirtschaft mit Schwerpunkt Mittel- und Osteuropa, Informationsmanagement und -technologie, Energie- Umweltmanagement, Gesundheit) eine praxisorientierte Berufsausbildung auf Hochschulniveau.  
Mehr Information unter [www.fh-burgenland.at](http://www.fh-burgenland.at).

**Rückfragehinweis:**

Fachhochschulstudiengänge Burgenland Ges.m.b.H

Information und Kommunikation

Mag. Marchhart Peter

Tel.: 05-9010 60 125 / E-Mail: [presse@fh-burgenland.at](mailto:presse@fh-burgenland.at)